

Pressemeddelelse

Kiel, 15.12.2020

SSW-Ratsfraktion zu Holtenau Ost: Neuen Chancen-Stadtteil zügig entwickeln und an die Stadtbahn anschießen

Nach umfangreichen Verhandlungen hat die Landeshauptstadt Kiel nun die Verträge zum Kauf des ehemaligen „MFG-5-Geländes“, nun Holtenau Ost, unter Dach und Fach bringen können. Dazu erklärt Marcel Schmidt, Vorsitzender der SSW-Ratsfraktion Kiel:

„Der Kauf des Geländes Holtenau Ost ist ein lang ersehnter Schritt zur nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung der Landeshauptstadt Kiel und insbesondere des Kieler Nordens. Mit dem Kauf wird die Grundlage für die Schaffung neuen und vor allem bezahlbaren Wohnraums in einer städtebaulich spannenden Umgebung geschaffen. Ergänzt um Einheiten aus den Bereichen Gewerbe, Freizeit, Tourismus und Sport kann städtisches Wohnen hier auf ein neues Niveau gehoben werden, das über die Grenzen der Stadt hinaus Akzente setzt für eine neue und urbane, breientaugliche Verbindung von Wohnen und Leben.

Der Erfolg der nun mit Schwung zu beginnenden Planungsarbeiten wird nicht zuletzt von der Frage nach der verkehrstechnischen Anbindung des neuen Quartiers an die Hauptverkehrsknotenpunkte der Stadt und an das Umland diktiert werden. Eine Anbindung des Kieler Nordens an das geplante Stadtbahnssystem ist unserer Ansicht nach dazu dringend notwendig. Mit einer funktionierenden Nahversorgung ausgestattet, könnte dann ein Stadtteil entstehen, der seinen Bewohner*innen nachhaltig zukunftsfähigen und bezahlbaren Wohnraum bietet und der darüber hinaus die Lücke zwischen Friedrichsort und Holtenau schließt.“